

SP Frauen Kanton Zug Jahresbericht 2023/24



Verabschiedung von Jana Kürzi und Virginia Köppli anlässlich der Jahresversammlung 2023
Vlnr. Marilena Amato Mengis, Isabella Parazzini, Jana Kürzi (scheidende Aktuarin), Virginia Köppli (scheidende Präsidentin), Anna Spescha, Katarina Farkas.



Editorial

«Viele unserer Mitglieder sind mit Familie, Beruf, Freiwilligenarbeit und Politik zeitlich stark beansprucht. Oft wird der Wunsch geäussert, sich punktuell oder projektbezogen engagieren zu können. Wir sind der Meinung, dass wir auch in der Politik agiler werden müssen. Deshalb nehmen wir uns ein Jahr Zeit, um unsere Organisationsform zu überdenken».

Dieses Zitat aus der Medienmitteilung zur Jahresversammlung 2023 fasst die Ausgangslage zusammen, mit der wir (Anna Spescha, Isabella Parazzini, Katarina Farkas und Marilena Amato Mengis) als vierköpfiges Vorstands-Team ohne Präsidium ins Jahr gestartet sind.

Zwölf Monate später dürfen wir dankbar und zufrieden auf mehrere anregende und spannende Anlässe zurückblicken, neue Mitglieder begrüßen und eine überarbeitete, entschlackte Version unseres Reglements präsentieren.

Dank flexiblerer Strukturen können wir pragmatisch, situationsgerecht und vor allem ressourcensparend agieren. So wie in den vergangenen Monaten, in denen wir immer wieder auf die punktuelle Unterstützung diverser engagierter Mitglieder zurückgreifen durften.

Abschied von Katarina Farkas

Völlig unerwartet und zutiefst betroffen, mussten wir am 31. August 2024 von Katarina Abschied nehmen. Katarina war seit der Geburtsstunde der (neuen) SP Frauen Kanton Zug engagiert dabei und hat sich konsequent für die Anliegen der Frauen eingesetzt. Als Vorstandsmitglied widmete sie sich besonders den Themen Gleichstellung, Schule und Bildung. Liebe Katarina, du fehlst! Danke für alles!



Für den Vorstand, Marilena Amato Mengis



Tätigkeitsbericht 2023/2024

Zu viert und ohne Präsidium, aber voll motiviert, sind wir ins Jahr 2024 gestartet. Der erste Anlass des Jahres fand am **1. Februar 2024** statt. «Altersarmut ist weiblich» so das Fazit des Infoabends **«Die Altersvorsorge aus feministischer Perspektive»**. Die SP Frauen hatten anlässlich der bevorstehenden Abstimmungen zur AHV Revision zum Diskussionsabend im Dachstock der Stadtbibliothek eingeladen. Leider wurde die Erhöhung des Rentenalters für die Frauen knapp angenommen. Dies mit Versprechen zur Verbesserung der zweiten Säule, welche dann nie eingelöst wurden. Vielen Dank an Isabella für die Organisation und an Moana Mika von der GL der SP Frauen Schweiz für das Referat.

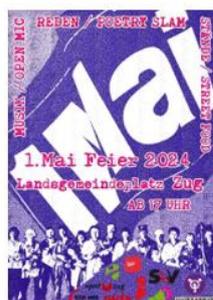


Der **8. März** ist ein Fixtermin für alle Frauen. So trafen auch wir uns zu einem Vernetzungsapéro, um anschliessend das Podium der Frauenzentrale und später die grosse Party des Frauenstreikkollektivs in der i45 zu besuchen.



Einstimmung auf die Veranstaltungen des 8. März im Café Glücklich.

Auch am **1. Mai** und am Frauenstreiktag, dem **14. Juni**, verzichteten wir auf eigene Aktionen, um uns bei der SP Kanton Zug anzuschliessen bzw. um der Einladung des Frauenstreikkollektivs und der Frauenzentrale folgen zu können. Das erscheint weiterhin sinnvoll. Die Mitglieder der verschiedenen Frauengruppen sind zum Teil die gleichen und es macht Sinn, sich gegenseitig zu unterstützen und an den jeweiligen Veranstaltungen teilzunehmen, anstatt sich zu verzetteln oder gar gegenseitig zu konkurrenzieren.



Am **2. September** fand der zweite grosse Anlass der SP Frauen statt. Unter dem Motto **«der Rote Tisch wird violett»** luden wir alle SP Mitglieder und Sympathisant:innen in den Siebchsaal ein. Mit tatkräftiger Unterstützung von Gaby Billing gelang es uns, neben dem kulinarischen Angebot (von Isabella), ein spannendes Referat anzubieten.



Gaby Billing bedankt sich bei Daniela Diaz für das Referat über ihre Arbeit im Frauenhockey.



Die Zugerin Daniela Diaz, erfolgreiche Eishockeyspielerin und -trainerin, stellte den Anwesenden ihre Arbeit als Head Coach des EVZ-Frauenteam vor. Seit 2023 ist sie für den Aufbau des EVZ-Frauenteam zuständig. Einerseits betreut sie das Kaderteam, das in der obersten Liga spielt und andererseits ist es ihre Aufgabe, Talente ab dem Mädchenalter zu fördern. Sie gab den zahlreichen Anwesenden sehr persönliche Einblicke, wie sie als Coach arbeitet und die individuellen Ziele der Top-Spielerinnen mit den Team- und EVZ-Zielen in Einklang bringt. Sehr inspirierend!

Schliesslich trafen wir uns am **7. September** nochmals zum **Vernetzungs-Zmorge** im Café Intermezzo. Diese informellen, lockeren Treffen sind sehr niederschwellig und haben sich bewährt. Sie bieten Gelegenheit, gerade auch für neue Mitglieder, unverbindlich vorbeizuschauen, einander kennenzulernen, sich zu vernetzen und sich auszutauschen.



Die informellen Vernetzungstreffen fanden einmal abends als Apéro und einmal morgens als Zmorge-Treff statt. Eine gute Gelegenheit für neue Mitglieder, unverbindlich vorbei zu kommen und Gleichgesinnte kennenzulernen.

Bei fast allen Anlässen sind neue Gesichter zu uns gestossen, seien dies Interessierte, die in den Medien oder über Bekannte von unseren Anlässen erfahren haben, sei es Sympathisant:innen oder Mitglieder, die bisher noch nie an einem Anlass teilgenommen hatten. Das freut uns sehr und bestärkt uns darin, dass wir durchaus auch ohne grosses Programm Akzente setzen und die Menschen, vor allem Frauen, erreichen können.



Vorstand

Der Vorstand 2024 setzte sich zusammen aus Anna Spescha, Marilena Amato Mengis, Isabella Parazzini und *Katarina Farkas* (t 31.8.2024). In der Kerngruppe mitgewirkt haben zudem Gaby Billing, Tanja Wolleb und im September ist Sarina Baumberger zur Kerngruppe gestossen. Tanja Wolleb hat sich für den Vorstand zur Verfügung gestellt. Wir freuen uns, sie anlässlich der Jahresversammlung am 21. November zur Wahl vorzuschlagen.

Finanzen

Die SP Frauen Kanton Zug erheben gemäss Reglement keine Mitgliederbeiträge und finanzieren sich übers Jahr durch Spenden, Einnahmen aus dem Roten Tisch und Mitteln der SP Kanton Zug.

Presse

Zu den öffentlichen Anlässen haben wir jedes Mal einen kurzen Medienbericht verfasst. Das hilft, die Sichtbarkeit der SP Frauen zu stärken.

[Leserbeitrag - SP Frauen Kanton Zug agil in die Zukunft \(zugerzeitung.ch\)](https://www.zugerzeitung.ch)

[Leserbeitrag - Altersarmut ist weiblich – Infoabend der SP Frauen Kanton Zug zu den Rentenvorlagen \(zugerzeitung.ch\)](https://www.zugerzeitung.ch)

[Leserbeitrag - Daniela Diaz, Head Coach des EVZ-Frauenteam, zu Gast bei der SP Kanton Zug \(zugerzeitung.ch\)](https://www.zugerzeitung.ch)

Dank

Vielen herzlichen Dank an die GL SP Kanton Zug für die finanzielle und moralische Unterstützung. Danke an Tanja, die sich für die Wahl in den Vorstand zur Verfügung stellt und Gaby und Sarina für ihr Mitwirken in der Kerngruppe. Vielen Dank an alle Helfer:innen und Wohlgesinnten. Wir freuen uns auf ein spannendes, feministisches 2025.

Im Oktober 2024, Marilena, Isabella, Anna